

IT-Kongress von Azubis für Azubis

Treffen im Gründerzentrum Marbachshöhe

KASSEL. Erstmals gibt es in Kassel einen Informations-technologie-Kongress von Auszubildenden für Auszubildende und Schüler. Veranstaltungsort ist am Mittwoch, 21. April, das Technologie- und Gründerzentrum an der Ludwig-Erhard-Straße 4-12.

Die Idee stammt von den nordhessischen Kompakt-Akteuren. Der Verein ist überzeugt davon, dass auch Azubis oft schon sehr versiert und selbstverständlich offen für Neues und Anderes aus ihrer Branche sind. „Es geht also wie bei jedem großen Kongress um die Horizonterweiterung und den Austausch untereinander“, sagt Roger Voigtländer von der veranstaltenden Gesellschaft für Projektierungs- und Dienstleistungsmanagement (gpdm). Zudem müssten auch Auszubildende lernen, komplexe Inhalte an andere weiterzuver-

mitteln. Der IT-Kongress sei „eine hervorragende Gelegenheit, das zu üben und sich den Fragen Gleichgesinnter zu stellen“.

Schüler willkommen

Der Kongress am 21. April dauert von 10 bis 15 Uhr. Referenten zahlen nichts, alle anderen zahlen eine Teilnahmegebühr von acht Euro. Willkommen sind auch Schüler der Abgangs- und Vorabgangsklassen, die sich über die Branche und deren Berufe informieren möchten. Für sie ist der Eintritt kostenfrei. In der wachsenden IT-Branche im Regierungsbezirk Kassel gibt es derzeit rund 7200 Beschäftigte. (ach)

**Info und Anmeldungen an
Julia Grikscheit, Tel. 0561/
8 16 46 17, E-Mail
jgrikscheit@gpdm.de
www.kompakt-ev.de**